

Edwin Frankfurter in Lausanne.	U 2	Josef Šafář in Wien.	8365
Sternberg, Charakterologie als Wissenschaft. 80 s.		*Chodounsky, Erkältung und Erkältungskrankheiten. Ca. 4 M 80 s.	
Le Canton de Vaud pittoresque. 2 M.		Verlag der Diakonissen-Anstalt in Kaiseröwerth.	8374
Rabow-De La Harpe, Guide-Formulaire Moderne. Geb. 3 M.		*von Hadewig, Unverlierbares aus gesunden und franken Tagen. 1 M 20 s; kart. 1 M 40 s.	
Carl Fromme in Wien.	8368	Verlagsbuchhandlung „Sthria“ in Graz.	8358
*Sahulka, Erklärung der Gravitation. 5 M.		Smolle, Napoleon I. 1 M 20 s; geb. 1 M 80 s.	
J. C. Hinrichs'sche Buchhandlg. in Leipzig.	8357	*Brentano, Peter der Grosse. 1 M; geb. 1 M 50 s.	
*Röhler, Der evangelische Geistliche und die Sozialdemokratie. 80 s.		*Krainz, Feldmarschall Graf Radetzky.	
„Humboldt“-Verlag G. m. b. H. in Berlin.	8358	*Fuchs, Erzherzog Karl.	
„Der Welten-Bummler“. 3. Bd. No. 1.		Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.	8376
Gustav Diersch & Co. in Berlin.	8374	*Genteles Lehrbuch der Farbenfabrikation. 1. Bd. 5 M.	
Kronprinzenpaar mit dem jüngstgeborenen Prinzen. Kabinettsformat. 2 M.		W. Bobach & Co. in Leipzig.	8363 u. 8365
Otto Remmich in Leipzig.	8370	Barfuß, Anleitung zur richtigen Blumenpflege. 1 M 20 s.	
*Franze, Orthodiographische Praxis. 1 M 80 s; geb. 2 M 50 s.		Von Land zu Land. Heft 32—35. à 15 s.	
*Urban, Photographische Objektivkunde. 3 M.		Vossische Buchhandlung in Berlin.	8359
*Hoesch-Ernst und Meumann, Das Schulkind in seiner körperlichen u. geistigen Entwicklung. 2 Bde. Ca. 25 M; geb. ca. 30 M.		*Kollmann, Anleitung zur Ausbildung der Kompagnie. 80 s.	
*Monographien der experimentellen Pädagogik, herausgegeben von Lay u. Meumann. Bd. 1. Ca. 4 M 50 s; geb. ca. 5 M 50 s.		— Der Gruppenführer. 3. Aufl. 80 s.	
*Lay, Führer durch den Rechenunterricht. 2. Aufl. Ca. 3 M 60 s; geb. ca. 4 M 50 s.		*Nigdorff, Beiträge zur Technik der Aufgabenstellung. 3 M 50 s.	
*Otto, G'sund san ma (G'reimte G'schichtln aus'm Oberland). 1 M; geb. 1 M 50 s.		G. Windelmann's Buchhandlung und Lehrmittelanstalt G. m. b. H. in Berlin.	8365
*Archiv für physikalische Medizin, herausgegeben von Krafft u. Wiesner. Bd. 1. 14 M. Bd. 2. Heft 1/2. 7 M.		*Bibliothek des Lehrmittel-universums. Bd. 1. 1 M.	
*Experimentelle Pädagogik, herausgegeben von Lay u. Meumann. Bd. 4. Heft 1/2. 3 M 50 s.		Wischan & Burkhardt in Halle a. S.	8364
Hermann Peters Verlag in Göttingen.	8363	Kawerau, Gedichte. 1 M; geb. 1 M 50 s.	
Ridderhoff, Seine Filia hospitalis. 1 M 20 s.			
— Heimweh. 1 M.			
G. Pierson's Verlag in Dresden.	8377		
*Katscher, Soziale und andere interessante Gemeinwesen. 2 M; geb. 3 M.			
Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachf. in Zürich.	8357 u. 8378		
Pressel, Bauarbeiten am Simplontunnel. 2 M.			
Karo, Socialismus und Landwirtschaft. 50 s.			
Conradsohn, Leibesübungen. 40 s.			
*Kieler, Mein Volk sei Dein Volk. Ca. 3 M.			

Verbotene Druckschriften.

Nachdem durch rechtskräftige Urteile des königlichen Landgerichts I zu Berlin vom 4. Juli 1906 gegen die in Zürich erscheinende Druckschrift »Der Weckruf« binnen Jahresfrist zweimal Verurteilungen auf Grund der §§ 41 und 42 des Strafgesetzbuchs erfolgt sind, wird in Anwendung des § 14 des Gesetzes über die Presse vom 7. Mai 1874 (Reichsgesetzblatt S. 65) die fernere Verbreitung dieser Druckschrift auf die Dauer von zwei Jahren hierdurch verboten.

Berlin, den 29. August 1906.

Der Reichskanzler.

Im Auftrage:

(gez.) Bermuth.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 207 v. 1. September 1906.)

Nichtamtlicher Teil.

Eine Geschichte der »Frankfurter Zeitung«.

Von Tony Kellen (Bredeneu, Ruhr).

Es ist ein löblicher Brauch der großen Zeitungen, aus Anlaß ihres Jubiläums nicht bloß eine Festnummer, sondern auch eine Geschichte ihres Unternehmens herauszugeben. Dies taten z. B. die »Kölnische Zeitung«, die »Allgemeine Zeitung«, die »Vossische Zeitung«, der »Hannoversche Courier«, die »Magdeburgische Zeitung« u. a. Nunmehr hat auch die »Frankfurter Zeitung« aus Anlaß ihres fünfzigjährigen Bestehens ein derartiges Werk veröffentlicht:

Geschichte der Frankfurter Zeitung 1856 bis 1906. Herausgegeben vom Verlag der Frankfurter Zeitung (Frankfurter Sozietätsdruckerei, G. m. b. H.). Mit einem Bildnis Leopold Sonnemanns nach dem Originalgemälde von Max Schüler. Frankfurt a. M. 1906, Druckerei von August Osterrieth. XII, 977 Seiten. 4^o.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 73. Jahrgang.

Dieses Werk verdient in mehr als einer Hinsicht Beachtung, denn es geht weit über den Rahmen einer gewöhnlichen Jubiläumsschrift oder sonstigen Gelegenheitschrift hinaus. Schon äußerlich präsentiert es sich als ein stattlicher Band von gediegenster Ausstattung, der schon als solcher geeignet ist, die Aufmerksamkeit auf sich zu lenken.

Inhaltlich unterscheidet sich das Werk von ähnlichen Publikationen dadurch, daß die Geschichte in verhältnismäßig neuer Zeit beginnt, während die Geschichte anderer Zeitungen auf eine viel frühere Zeit zurückgreift, aus der nur wenig zuverlässige Urkunden und nicht einmal vollständige Jahrgänge erhalten sind. Den Verfassern der Geschichte der »Frankfurter Zeitung« standen die vollständigen 50 Jahrgänge dieses Blattes zur Verfügung, so daß sie eine sichere Unterlage hatten, wenn auch manche Angaben aus andern Quellen geschöpft werden mußten.

Die Verfasser haben sich aber nicht bloß darauf beschränkt, eine Geschichte ihrer Zeitung zu schreiben, sondern sie haben zugleich ein großes Bild der politischen und der wirtschaftlichen

